

Erledigt

4K FCPX Maschine in the making

Beitrag von „DerRafftNix“ vom 30. Januar 2017, 09:39

Das mit der Graka werde ich mir nochmal anschauen - evtl wirkt es auch nur auf dem Foto so.

Nachtrag : Also wg der Graka, da täuscht das Foto, die Kabel sind nicht stramm oder so. Ein Abstützen wäre möglich, bin mir nur noch nicht sicher, wie. Idee wäre ein Rundstab aus Kunststoff / Holz, welcher mit einem Tropfen Silikon zw. der Ecke rechts dem den Power-Steckern und dem Boden eingeklebt wird. Und dank Silikon auch wieder rückbaubar....

Nachtrag zum Hacki : Das Teil rennt wie Sau, ich bin vollstens zufrieden und auch ein Bootstick (die Frage kam in einem anderen Thread auf) wird natürlich nicht mehr benötigt.

[@markquark](#) : Wg der Lautstärke : Der Rechner gibt im normalen Betrieb ein hörbares Rauschen ab (keine Ahnung wie laut), aktuell steht er aber noch direkt neben meinem Ohr auf dem Tisch. Wenn alles perfekt ist, kommt der Rechner unter den Schreibtisch (wahrscheinlich). Wg Leistungsaufnahme muss ich mal schauen, hab irgendwo ein Messgerät rumliegen. Dürfte aber deutlich über dem iMac liegen 😄

Nachtrag 01.02. : Ich habe gestern mal die Lautstärke des Hackis gemessen (SPL App für das iPhone). Gemessen auf Ohrhöhe, Hackintosh steht unter dem Tisch. Bei normaler Nutzung so ca 37,5dB +/-,3dB - leichtes Rauschen, wenn leise Musik spielt nimmt man es so nicht mehr wahr. Bei Volllast (Unigine Heaven Benchmark, ca 10 Minuten) steigt der Pegel auf rd 40,5dB - ich finde ein schöner Wert für 5 Lüfter.

Achja, Der Hackintosh hat endlich adäquate Eingabegeräte bekommen 😊❤️



Nachtrag : Es gibt den ersten Praxis Benchmark (FCPX)

Ein 2Min38Sek FHD 60FPS Clip vom iPhone wurde in FCPX importiert (Ausgabe FHD 30FPS) und die Stabilisierung durfte ran. Gemessen wurde die Verarbeitungszeit des PlugIns (Umcodieren / Analyse / Rendern)

Ergebnis : Hackintosh 5Min17Sek zu iMac 10Min03Sek

Das freut mich doch sehr 😄😄😄

Nachtrag 03.02. :

Der Hacki hat heute eine 4. HDD bekommen (2,5" / 500GB) welche auch gleich mit Windows 10 Pro bestückt wurde. Die Installation geschah über einen USB Stick mit Win10Pro Installer.

Meine Vorgehensweise :

- Alle Platten außer der, wo Win10 drauf soll, deaktivieren (SATA Kabel gezogen)
- M.2 SSD ausgebaut (mit eingebaute Platte wollte der Win Installer partout die HDD nicht formatieren)
- Rechner einschalten.
- Mit F12 Bootmenu aufrufen und vom Stick starten (wurde im Bootmenu nur als USBHub angezeigt)
- Im Win Installer die 500GB HDD vorbereiten (Partitionieren und formatieren)
- Windows auf HDD installieren
- Stick entfernen - der Hacki hat automatisch von der Win Platte gebootet (war ja auch nix

- anderes vorhanden)
- Windows Installation beenden, danach Rechner runterfahren
 - M.2 SSD wieder einbauen
 - SATA Kabel der HDDs wieder einstecken
 - Rechner einschalten
 - Mit F12 wieder den Clover Bootloader als 1. Bootlaufwerk festlegen
 - Clover findet nun Sierra und Windows Partition
 - alles schön 😊

Eine Sache stört mich noch ein wenig, hat zwar funktional keinen Einfluss, aber mich stört es optisch..... Wenn Clover bootet, zeigt er mir neben Sierra zweimal Windows an, wobei der 2. Win10 Eintrag nicht funktioniert. Da muss ich nochmal schauen, wie ich den zweiten Eintrag aus dem Clover Bootmenu rausbekomme....